

Preisblätter Netznutzung Strom

gültig ab dem 01.01.2015

1. Jahresleistungspreissystem für Kunden mit Lastgangmessung ^{1) 2) 3)}

Netzebene	Jahresbenutzungsdauer			
	≤ 2.500 h/a		> 2.500 h/a	
	Leistungspreis	Arbeitspreis	Leistungspreis	Arbeitspreis
	€/kW/a	ct/kWh	€/kW/a	ct/kWh
Mittelspannung	0,27	5,79	136,77	0,33
MS/NS Umspannung	0,45	7,18	177,20	0,11
Niederspannung	0,72	7,31	118,22	2,61

2. Monatsleistungspreissystem für Kunden mit Lastgangmessung ^{1) 2) 3)}

Netzebene	Monatsleistungspreissystem	
	Leistungspreis	Arbeitspreis
	€/kW/Monat	ct/kWh
Mittelspannung	22,80	0,33
MS/NS Umspannung	29,53	0,11
Niederspannung	19,70	2,61

3. Netznutzungsentgelte für Reserveinanspruchnahme ^{1) 2) 3)}

Netzebene	Zeitdauer		
	0 h/a - 200 h/a	> 200 h/a - 400 h/a	> 400 h/a - 600 h/a
	€/kW/a	€/kW/a	€/kW/a
Mittelspannung	41,53	49,84	58,15
MS/NS Umspannung	46,96	56,35	65,75
Niederspannung	86,75	104,09	121,44

4. Preise für Ersatzversorgung

Netzebene	Preisstellung
Mittelspannung	Die Preisbestimmung erfolgt durch die Stadtwerke Bliestal GmbH nach billigem Ermessen gemäß §§ 315 ff. BGB.
Niederspannung	Es gilt der allgemeine Tarif des zuständigen Grundversorgers. Bei Ersatzversorgung wird die Belieferung des Kunden mit elektrischer Energie durch den Grundversorger sichergestellt. Den zuständigen Grundversorger entnehmen Sie bitte der Internetseite der Stadtwerke Bliestal GmbH.

5. Netznutzungsentgelte für Kunden ohne Leistungsmessung ^{2) 3)}

(Haushaltsbedarf, landwirtschaftlicher, gewerblicher, beruflicher und sonstiger Bedarf, Kurzzeit- und Baustromanschlüsse)

Netzebene: Niederspannung	Grundpreis	Arbeitspreis
	€/a	ct/kWh
Netto	43,80	6,31
Brutto	52,12	7,51

Sollte sich die Höhe der gesetzlichen Mehrwertsteuer ändern, ändern sich die o. g. Preise entsprechend.

Preisblätter Netznutzung Strom

6. Netznutzungsentgelte für Wärmepumpen, Elektrospeicherheizungen und unterbrechbare Verbrauchseinrichtungen nach §14 EnWG ^{2) 3)}

Netzebene: Niederspannung	Grundpreis	Arbeitspreis
	€/a	ct/kWh
Netto	-	2,00
Brutto	-	2,38

Sollte sich die Höhe der gesetzlichen Mehrwertsteuer ändern, ändern sich die o. g. Preise entsprechend.

7. Netznutzungsentgelte für Sonderanlagen ^{2) 3)}

Für Sonderanlagen gemäß StromNZV § 18 (1), Satz 3 (z.B. Sirenenanlagen, Telefonhäuschen, Notruftelefone, Polizeimelder) gelten folgende Abrechnungspreise:

Grundpreis	Arbeitspreis	Abrechnungspreis
€/a	ct/kWh	€/a/Zählpunkt
43,80	6,31	10,00

Die abgerechnete Arbeitsmenge richtet sich nach dem typischen Verbrauchsverhalten der Anlagen und wird nach billigem Ermessen gemäß §§ 315 ff. BGB durch die Stadtwerke Bliestal GmbH festgelegt.

8. Netznutzungsentgelte für Straßenbeleuchtung ^{2) 3)}

Netzebene	Arbeitspreis ct/kWh
MS/NS Umspannung	4,38

Im Arbeitspreis ist der entsprechende Leistungspreisanteil berücksichtigt.

9. Entgelte für Messstellenbetrieb, Messung und Abrechnung für Entnahmen und Einspeiser mit Lastgangmessung oder Leistungsmessung ³⁾

Spannungsebene und Art der Messung	€/a/Zählpunkt		
	Messstellenbetrieb	Messung	Abrechnung
Mittelspannung Lastgangzähler	276,00	120,00	216,00
Niederspannung Lastgangzähler	276,00	120,00	216,00
Mittelspannung Innenraumwandler	216,00	-	-
Mittelspannung Kombiwandler	576,00	-	-
Mittelspannung Freiluftwandler	420,00	-	-
Niederspannung Wandler	24,00	-	-

Bei Wandlerzählungen wird eine Zählerwechseltafel verwendet, die im Entgelt enthalten ist.

GPRS-Datenkarte 8,00 €/Monat, Online-Übertragung 15,00 €/Monat

Die Komponenten "Messstellenbetrieb" und "Messung" werden zum Ansatz gebracht, wenn diese Leistungen durch die Stadtwerke Bliestal GmbH erbracht werden. Erfolgen der Messstellenbetrieb oder die Messung durch einen Dritten, entfallen die betreffenden Komponenten. Die Abrechnung wird grundsätzlich in Ansatz gebracht. Erfolgen der Messstellenbetrieb und die Messung durch die Stadtwerke Bliestal GmbH und die Kommunikationseinrichtung wird durch den Anschlussnutzer gestellt, erhält der Anschlussnutzer eine Gutschrift von 52 €/a.

In den vorgelagerten Entgelten ist folgender Leistungsumfang enthalten:

- Messung von Wirk-/Blindstrom entsprechend Metering Code
- Datenermittlung per GSM-Modem
- Bereitstellung von Impuls- und Messperiodenausgängen
- Zählerdatenfernauslesung (ZFA), tägl. Datenbereitstellung, Abrechnung der Netznutzung

Hinweis:

Bei einem vom Standard - entsprechend Metering Code - abweichenden Aufwand werden die Preise individuell vereinbart.

Preisblätter Netznutzung Strom

10. Entgelte für Messstellenbetrieb, Messung und Abrechnung für Entnahmen und Einspeiser ohne Lastgangmessung (Standardlastprofil) ³⁾

jährliche Zählwertbereitstellung	€/a/Zählpunkt		
	Messstellenbetrieb	Messung	Abrechnung
Eintarifzähler	5,04	1,56	9,96
Zweitarifzähler (inkl. Tarifschaltung)	15,00	3,48	12,00
Pauschalanlagen (Preis je Anlage)	-	-	9,96
Wandler in NS	20,04	-	-
2 Richtungszähler	7,80	-	-

halbjährliche Zählwertbereitstellung	€/a/Zählpunkt		
	Messstellenbetrieb	Messung	Abrechnung
Eintarifzähler	5,04	3,72	12,12
Zweitarifzähler (inkl. Tarifschaltung)	15,00	8,76	15,00
Pauschalanlagen (Preis je Anlage)	-	-	-
Wandler in NS	20,04	-	-
2 Richtungszähler	7,80	-	-

vierteljährliche Zählwertbereitstellung	€/a/Zählpunkt		
	Messstellenbetrieb	Messung	Abrechnung
Eintarifzähler	5,04	8,28	16,32
Zweitarifzähler (inkl. Tarifschaltung)	15,00	19,20	21,00
Pauschalanlagen (Preis je Anlage)	-	-	-
Wandler in NS	20,04	-	-
2 Richtungszähler	7,80	-	-

monatliche Zählwertbereitstellung	€/a/Zählpunkt		
	Messstellenbetrieb	Messung	Abrechnung
Eintarifzähler	5,04	26,28	33,12
Zweitarifzähler (inkl. Tarifschaltung)	15,00	61,20	45,00
Pauschalanlagen (Preis je Anlage)	-	-	-
Wandler in NS	20,04	-	-
2 Richtungszähler	7,80	-	-

Die Komponenten "Messstellenbetrieb" und "Messung" werden zum Ansatz gebracht, wenn diese Leistungen durch die Stadtwerke Bliestal GmbH erbracht werden. Erfolgen der Messstellenbetrieb oder die Messung durch einen Dritten, entfallen die betreffenden Komponenten. Die Abrechnung wird grundsätzlich in Ansatz gebracht. In den vorgelagerten Entgelten ist folgender Leistungsumfang enthalten:

- Direkt-Messung von Wirkstrom entsprechend Metering Code
- Zählerablesung und jährliche Datenbereitstellung, Abrechnung der Netznutzung

Hinweis: Bei einem vom Standard - entsprechend Metering Code - abweichenden Aufwand werden die Preise individuell vereinbart.

Ab einer Leistung > 40 kW wird eine NS - Wandlermessung benötigt.

11. Preis für Blindstrom ³⁾

Soweit bei einem Kunden ein Blindstrombedarf vorliegt, der nicht im Rahmen der Erbringung der Systemdienstleistungen gedeckt wird, wird dieser Blindstrombedarf gesondert berechnet.

Dies gilt, sofern die gesamte während der Hochtarifzeit (HT-Zeit) in einem Abrechnungsmonat bezogene induktive Blindarbeit 50 % der während der HT-Zeit in diesem Abrechnungsmonat bezogene Wirkarbeit überschreitet. Der Preis für die 50 % der Wirkarbeit (kWh) übersteigende induktive Blindarbeit (kvarh) beträgt in Mittel- und Niederspannung:

1,00	ct/kvarh
------	----------

Stadtwerke Bliestal GmbH behält sich vor, die während der Niedertarifzeit (NT-Zeit) in einem Abrechnungsmonat bezogene kapazitive Blindarbeit, die 50 % der während der NT-Zeit in diesem Abrechnungsmonat bezogenen Wirkarbeit übersteigt, in gleicher Weise in Rechnung zu stellen.

Als HT-Zeit gelten die Stunden von 7:00 Uhr bis 18:00 Uhr in den Monaten März bis September sowie von 6:00 Uhr bis 21:00 Uhr in den Monaten Oktober bis Februar. Die anderen Stunden im Jahr gelten als NT-Zeit.

Preisblätter Netznutzung Strom

12. Umlagen ^{3) 4) 5)}

Letztverbrauchergruppe		Umlagen in ct/kWh			
	mit einem Jahresverbrauch	KWK-G	§ 19 Abs. 2 StromNEV	Offshore- Haftung	abschaltbare Lasten
A	bis 100.000 kWh/a	0,254	0,237	-	0,006
	bis 1.000.000 kWh/a	-	-	-0,051	-
A+	100.001 - 1.000.000 kWh/a	-	0,227	-	-
A++	100.001 - 1.000.000 kWh/a	-	0,227	-	-
B	über 100.000 kWh/a	0,051	-	-	0,006
	über 1.000.000 kWh/a	-	0,050	0,050	-
C	über 100.000 kWh/a	0,025	-	-	0,006
	über 1.000.000 kWh/a	-	0,025	0,025	-

Erläuterungen:

- 1) Bei einer Entnahmestelle in der Mittelspannung mit niederspannungsseitiger Messung werden die Leistungs- und Arbeitswerte zur Berücksichtigung der Umspannverluste um 3 % erhöht.
- 2) Die Preise verstehen sich zuzüglich der Mehrkosten aus dem KWK-Modernisierungsgesetz, der §19 StromNEV-Umlage, der Offshore-Haftungsumlage und der abschaltbaren Lasten sowie Konzessionsabgabe.
- 3) Die Preise gelten zuzüglich Mehrwertsteuer (zzt. 19 %).
- 4) Von den deutschen Übertragungsnetzbetreibern für 2015 veröffentlichte, bundesweit einheitliche Umlagen.
- 5) Letztverbrauchergruppe A: Alle Letztverbraucher zahlen für Strombezüge aus dem Netz für die allgemeine Versorgung einer jeden Abnahmestelle die in der Tabelle ausgewiesene Umlage.
 Letztverbrauchergruppe A+: Alle Letztverbraucher, mit Ausnahme von C, zahlen für Strombezüge aus dem Netz für die allgemeine Versorgung einer jeden Abnahmestelle die in der Tabelle ausgewiesene Umlage.
 Letztverbrauchergruppe A++: Alle Letztverbraucher, die dem produzierenden Gewerbe, dem schienengebundenen Verkehr oder der Eisenbahninfrastruktur zuzuordnen sind und deren Stromkosten im vorangegangenen Kalenderjahr vier Prozent des Umsatzes überstiegen haben, zahlen für Strombezüge aus dem Netz für die allgemeine Versorgung einer jeden Abnahmestelle die in der Tabelle ausgewiesene Umlage. Der Nachweis ist per Wirtschaftsprüfertestat zu führen.
 Letztverbrauchergruppe B: Alle Letztverbraucher, mit Ausnahme von C, zahlen für Strombezüge aus dem Netz für die allgemeine Versorgung einer jeden Abnahmestelle die in der Tabelle ausgewiesene Umlage.
 Letztverbrauchergruppe C: Alle Letztverbraucher, die dem produzierenden Gewerbe, dem schienengebundenen Verkehr oder der Eisenbahninfrastruktur zuzuordnen sind und deren Stromkosten im vorangegangenen Kalenderjahr vier Prozent des Umsatzes überstiegen haben, zahlen die in der Tabelle ausgewiesene Umlage. Der Nachweis ist per Wirtschaftsprüfertestat zu führen.